Fachbereich Rechtswissenschaft

Institut für Zivil- und Wirtschaftsrecht Professur für Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht und Rechtsökonomik

Prof. Dr. Dr. Alexander Morell



MERKBLATT Organisatorisches

für die Studierenden des Seminars "Durchsetzung von Gemeinwohlzielen mit Hilfe des Zivilprozesses am Beispiel von Klimaklagen und Massenverfahren" im Sommersemester 2024

- 1. Bitte melden Sie sich **bis zum 12.2.2024** per Email (<u>sekretariat-morell@jura.uni-frankfurt.de</u>) im Sekretariat des Lehrstuhls bei Frau Höfinger für das Seminar an. Geben Sie dabei in einer Rangliste maximal drei Themen an, die Sie bevorzugt bearbeiten möchten.
- 2. Die Themen werden nach dem 12.2. ausgegeben. Sollten mehrere Studierende dasselbe Thema auf Ranglistenplatz 1 stehen haben, entscheidet das Los. Etwaige weitere freie Plätze für das Seminar werden nach dem 22.2. per "first come first serve" vergeben.
- 3. Nach Erhalt des Themas haben Sie **eine Woche** Zeit zum Rücktritt. Bitte senden Sie dazu eine Mail an <u>sekretariat-morell@jura.uni-frankfurt.de</u>. Danach gilt das Thema als angenommen.
- 4. Es wird am **07.05.2024 von 11-15 Uhr (RuW 1.101)** eine kurze **Zwischenbesprechung** von Fragestellung, Gliederung und Kernargument angeboten, die nach folgendem Format ablaufen wird: Jede/r Seminarteilnehmer/in hat **7 Minuten**, um seine Fragestellung mündlich kurz vorzustellen und zu begründen, sowie danach die Hauptschritte seines/ihres Arguments zu skizzieren. Danach wird der Dozent ca. **7 Minuten Feedback** geben. Die Teilnahme an dieser Besprechung ist **freiwillig** und erfolgt in der Gruppe, damit alle Teilnehmenden eine Reihe von unterschiedlichen Ansätzen sehen. Die Zwischenbesprechung fließt nicht in die Seminarnote ein.
- 5. Die Seminararbeit ist wie folgt zu formatieren: Die Seiten müssen das Format DIN A4 haben und sollten 1,5zeilig mit der Typengröße 12 Pt., Schriftart Times New Roman und mindestens 2 cm Rand links und 6 cm rechts sowie je 2 cm oben und unten beschrieben werden. Abweichungen von diesen Formalien können zu Punktabzügen führen.
- 6. **Die Arbeit darf** den Umfang von **40.000 Zeichen** inklusive Lehrzeichen, exklusive Deckblatt, Gliederung, Literaturverzeichnung und Fußnoten **nicht überschreiten**. Bitte vermerken Sie die Zeichenzahl auf dem Deckblatt. Überschreitungen dieser Grenze werden zu Punktabzügen führen. Bitte beachten Sie auch: die Zeichenbegrenzung ist eine Obergrenze, **kein Richtwert**!
- 7. Der Abgabetermin ist der 20.06.2023.
 - Die Arbeiten (je zwei gebundene Originale) sind im Sekretariat der Professur Morell [Zimmer 3.14] Montags-Donnerstags, zwischen 9-12 Uhr und 14-16 Uhr oder nach Absprache abzugeben.

Fachbereich Rechtswissenschaft

Institut für Zivil- und Wirtschaftsrecht Professur für Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht und Rechtsökonomik

Prof. Dr. Dr. Alexander Morell

- Zusätzlich muss die Arbeit zum Abgabetermin als Word-Datei an das Sekretariat geschickt werden.
- Zur Gewährleistung des Plagiatsausschlusses laden die Teilnehmer ihre Arbeiten im E-Center bis zum Abgabetermin hoch.
- 8. Das Seminar findet am **18. und 19.07.** statt, vermutlich jeweils von 10-18 Uhr. Für Präsentation und Diskurs sind je 30 Minuten vorgesehen.
- 9. Bis spätestens eine Woche vor dem Beginn des Blockseminars senden die Teilnehmer ein kurz gefasstes Handout (max. 4 Seiten in word oder pdf), anhand dessen sie ihr Seminarthema den anderen Teilnehmern vorstellen, an den Lehrstuhl (sekretariat-morell@jura.uni-frankfurt.de). Diese Handouts werden sodann per E-Mail an die Teilnehmer verteilt. Das Handout dient nicht in erster Linie der Begleitung des Vortrags, sondern der Vorbereitung der anderen Seminarteilnehmer auf die Vorträge und die Diskussion, für den Fall, dass sie es nicht einrichten können, alle Seminararbeiten zu lesen.
- 10. Die Beteiligung aller Teilnehmer an der Diskussion über die Vorträge wird benotet. Allerdings kann die Teilnahme an der Seminardiskussion die Gesamtnoten der Teilnehmenden nur heben und nicht absenken. Die Diskussion mit dem Dozenten geht allerdings ohne Einschränkung in die Benotung des Vortrags ein.
- 11. Die Gesamtnote des Seminars ergibt sich dann aus:
 - 2/3 Note der Seminararbeit
 - plus 1/3 Note des Seminarvortrags inkl. Diskussion mit dem Dozenten
 - plus Zusatzpunkte aus der Diskussion mit den Kommilitonen.